

Sachbearbeitung	SO - Soziales		
Datum	13.11.2020		
Geschäftszeichen	SO/ZV - Führlinger		
Beschlussorgan	Fachbereichsausschuss Bildung und Soziales	Sitzung am 09.12.2020	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 422/20
Behandlung Betreff:	öffentlich Verlängerung der Budgetvereinbarung mit e Alb-Donau e.V.	der AIDS-Hilfe Ulm/Neu-L	

Antrag:

- 1. Der Verlängerung der Budgetvereinbarung mit der AIDS-Hilfe Ulm/Neu-Ulm/Alb-Donau e.V. für die Jahre 2021 2023 zuzustimmen.
- 2. Die Finanzierung der Sachkosten erfolgt im Rahmen des zur Verfügung stehenden Fach-/Bereichsbudgets in dem jeweiligen Haushaltsjahr nach dem neuen Haushaltsplanverfahren und steht unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit aller zu erfüllender städtischer Aufgaben und der Beschlussfassung des jeweiligen Haushaltsplans durch den Gemeinderat.

Margit Abele

Margit aboly

Zur Mitzeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
BM 1, BM 2, C 2, OB, ZSD/F	Eingang OB/G
	Versand an GR
	Niederschrift §
	Anlage Nr

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

uswirkungen auf den Stellenplan: nein
en auf den Stellenplan: no

	MITTE	ELBEDARF	
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung) PRC:		ERGEBNISHAUSHALT [einmalig / laufend]	
		PRC 4140-670	
Projekt / Investitionsauftrag: Einzahlungen	€	Ordentliche Erträge	€
Auszahlungen	€	Ordentlicher Aufwand	40.000 €
7 tuszamangen		davon Abschreibungen	+0.000 €
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	€
Saldo aus Investitionstätigkeit	€	Nettoressourcenbedarf	40.000 €
	MITTELBEI	 Reitstellung	
1. Finanzhaushalt 2020		2021	
Auszahlungen (Bedarf):	€	innerhalb Fach-/Bereichsbudget bei PRC 4140-670	40.000 €
Verfügbar:	€		
Ggf. Mehrbedarf	€	fremdes Fach-/Bereichsbudget bei: PRC 4140-670	€
Deckung Mehrbedarf bei PRC			
PS-Projekt 7	€	Mittelbedarf aus Allg. Finanzmitteln	€
bzw. Investitionsauftrag 7	€		
2. Finanzplanung 2021 ff			
Auszahlungen (Bedarf):	€		
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	€		
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	€		
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Fi	nanzplanung		

Der Verein AIDS-Hilfe Ulm/Neu-Ulm/Alb-Donau e.V. wurde im Juli 1987 ins Leben gerufen und als Verein in das Vereinsregister beim Amtsgericht Ulm eingetragen. Seit 1988 wird der Verein durch die Stadt Ulm finanziell gefördert.

Seit dem Jahr 2001 erfolgt die Förderung der AIDS-Hilfe Ulm/Neu-Ulm/Alb-Donau e.V. im Rahmen einer Budgetvereinbarung. Die derzeitige Budgetvereinbarung hat eine Laufzeit von 2018 bis Ende 2020 (GD 378/17). Ab 2021 ist eine erneute Budgetvereinbarung vorgesehen.

Die Zuschusshöhe wurde jährlich fortgeschrieben und wird für 2021 mit 40.000 € angesetzt.

Die AIDS-Hilfe Ulm/Neu-Ulm/Alb-Donau e.V. beschäftigte 2019 insgesamt sieben hauptamtliche Mitarbeitende; davon zwei 100%Stellen, vier Teilzeitstellen im Stellenumfang von 50% bis 80% (inklusive einer 0,6 Stellen für die Geschäftsstellenleitung) sowie einer Reinigungskraft. Zwei Mitarbeitende sind jeweils mit einem Stellenumfang von 50% für das Angebot "ela - Beratung für Frauen in Prostitution" zuständig.

Neben den hauptamtlichen Mitarbeitenden haben im Jahr 2019 ca. 40 Ehrenamtliche sowie 11 Praktikanten rund 5.500 Arbeitsstunden für den Verein geleistet.

Der Jahresbericht 2019 (Anlage 4) und eine Übersicht über die Haushaltsentwicklung ab 2016 bis 2021 (Anlage 3) liegen bei.

Für die Fortschreibung der Budgetvereinbarung (Anlage 1) ist eine Laufzeit von 3 Jahren 2021 bis 2023 vorgesehen.

Die Abteilung Soziales hat die vorliegenden Ergebnisse der Wirkungskennzahlen (Anlage 2) des aktuellen Budgetvertrages (2018-2020) ausgewertet und inhaltlich sowie im Hinblick auf die Zielerreichung überprüft. Nahezu alle Zielwerte wurden erreicht und zum Teil sogar übererfüllt. Lediglich bei der Kennzahl "1.1 Öffentlichkeitsarbeit/Präventionsarbeit" kam es zu einer negativen Zielabweichung. Ein Grund dafür sind Nachfrageschwankungen nach Präventionsveranstaltungen an Ulmer Schulen. Ab 2020 werden aufgrund der Corona-Pandemie die Gruppengrößen der Präventions-/Öffentlichkeitsarbeit bis auf nicht absehbare Zeit verkleinert.

Die Wirkungskennzahlen zur Messung der Effektivität des Leistungsangebots und der Kostenentwicklung wurden mit dem Träger besprochen und überarbeitet. Die Zielwerte 2021-2023 wurden gemeinsam abgestimmt und entsprechend der Entwicklung der Vorjahre sowie der derzeitigen Situation im Hinblick auf Veranstaltungen etc. angepasst.

Die Verwaltung beantragt, der Verlängerung der Budgetvereinbarung mit der AIDS-Hilfe Ulm/Neu-Ulm/Alb-Donau e.V. zuzustimmen und einen Zuschuss von 40.000 € unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit und Beschlussfassung des jeweiligen Haushaltsplanes durch den Gemeinderat zu gewähren.